



KunstHaus Potsdam e.V.
Ulanenweg 9
14469 Potsdam

T 0331. 2008086
F 0331. 2002890

www.kunsthhaus-potsdam.de
info@kunsthhaus-potsdam.de

Kunstverein KunstHaus Potsdam e.V. Ulanenweg 9, 14469 Potsdam

Presseinformation – Oktober 2010

Ausstellung vom 24. Oktober bis 05. Dezember 2010

Maria Lassnig – Regina Götz

ICH und ICH „Körperbewußtseinsfigurationen,,

Beide Künstlerinnen eint, dass das Selbstporträt, in Malerei und Zeichnung, wie ein Faden durch das eigene Werk läuft.

Maria Lassnig, 1919 in Kärnten geboren, begann 1941 ihr Malerstudium in Wien; sie machte ihr Diplom 1943 und ging nach Klagenfurt zurück. 1951 übersiedelte sie nach Wien, im selben Jahr erhielt sie ein Stipendium für Paris. 1961 zog sie nach Paris, 1968 nach New York, 1978 erhielt sie ein DAAD-Stipendium für Berlin. 1979 kehrte sie nach New York zurück, 1980 nach Wien, um ihre Berufung als Professorin an die Akademie für Angewandte Kunst wahrzunehmen. Im selben Jahr gestaltete sie zusammen mit Valie Export den österreichischen Pavillon auf der Biennale in Venedig und wird mit einem Schlag berühmt. Maria Lassnig lebt und arbeitet in Wien und Kärnten.

Regina Götz, 1966 geboren in Bludenz/Vorarlberg, studierte 1986-1994 an der Akademie für Angewandte Kunst in Wien bei Maria Lassnig u.a.; Diplomabschluss Meisterklasse Christian Ludwig Attersee. Nach ausgedehnten Studienreisen lebt und arbeitet sie in Wien.

"doch hat man auch die freiheit der wahl, vom grundriß zum aufriß des leeren körpergebäudes zu wechseln, man kann sitzend, stehend, liegend, im luftleeren raum, im gefängnis malen, man ist unabhängig und braucht kein modell zu heiraten, doch ist die außenwelt liebend da, wenn man seiner selbst überdrüssig ist. ich nannte meine body-awareness-painting zuerst "introspektive erlebnisse", später nannte ich sie überhaupt nicht mehr, als ich meine knödel und farbhaufen als "selbstportraits" behauptend nur hohn ertete. ich male body-awareness seit dem beginn meiner malerei, sie ist als ideale kunstbestätigung zu empfehlen, weil sie nie zu erschöpfen ist."

(zitiert Maria Lassnig, im Ausstellungskatalog "Maria Lassnig", Galerie Klewan München, 1981)

Eröffnung	Sonntag, 24. Oktober 2010, 17 Uhr
Begrüßung	Renate Grisebach Vorsitzende Kunstverein KunstHaus Potsdam e.V.
Einführung	Dr. Mechthild Rausch Publizistin, Berlin
Ausstellungsdauer	24. Oktober bis 05. Dezember 2010
Öffnungszeiten	Mittwoch 11 – 18 Uhr, Donnerstag und Freitag 15 – 18 Uhr, Samstag und Sonntag 12 – 17 Uhr und nach Vereinbarung

Eine Ausstellung mit Leihgaben aus der Sammlung Klewan, Wien - München

Wir danken der Stadt Potsdam für die freundliche Unterstützung der Ausstellung.

Ort: KunstHaus Potsdam e.V. Ulanenweg 9 (Anfahrt über Jägerallee) 14469 Potsdam
T 0331-200 80 86 www.kunsthhaus-potsdam.de info@kunsthhaus-potsdam.de